IRL_05

TINA
JOOS-BLEULER
dipl. Ing. Agr. ETH

Bergbäuerin In Schuders

«Vor 30 Jahren war Schuders ein lebendiges Bergdorf; heute halten gerade noch drei Bauern Kühe und Jungvieh. Die Infrastruktur verschlechtert sich schleichend, die Bevölkerungszahl nimmt ab. Auch wir werden unseren Betrieb aufgeben müssen, denn unsere Kinder können unter diesen Bedingungen nicht in Schuders bleiben. Es fällt immer schwerer, einen Sinn hinter der anstrengenden Arbeit zu finden.»

Fotos: Schuders, Graubünden

© FWR - HSG

Landmanagement für die unrentable Schweiz
Zur Logik der Investoren

Martin Boesch / Universität St.Gallen

© FWR - HSG

IRL 05 / Landmanagement / ETH-Z 15.9.2005

Landmanagement für die unrentable Schweiz
Zur Logik der Investoren

Martin Boesch / Universität St.Gallen

1. Unrentable Schweiz?
2. Landmanagement
3. Stichworte zum Kontext
4. Landmanagement als Regionalpolitik

IRL&Co / ETH-Z / 05-09-15

© FWR - HSG

1. “Unrentable“ Schweiz?

Was soll das? Gibt es das überhaupt?
Und wenn ja: wo liegt sie?

© FWR - HSG

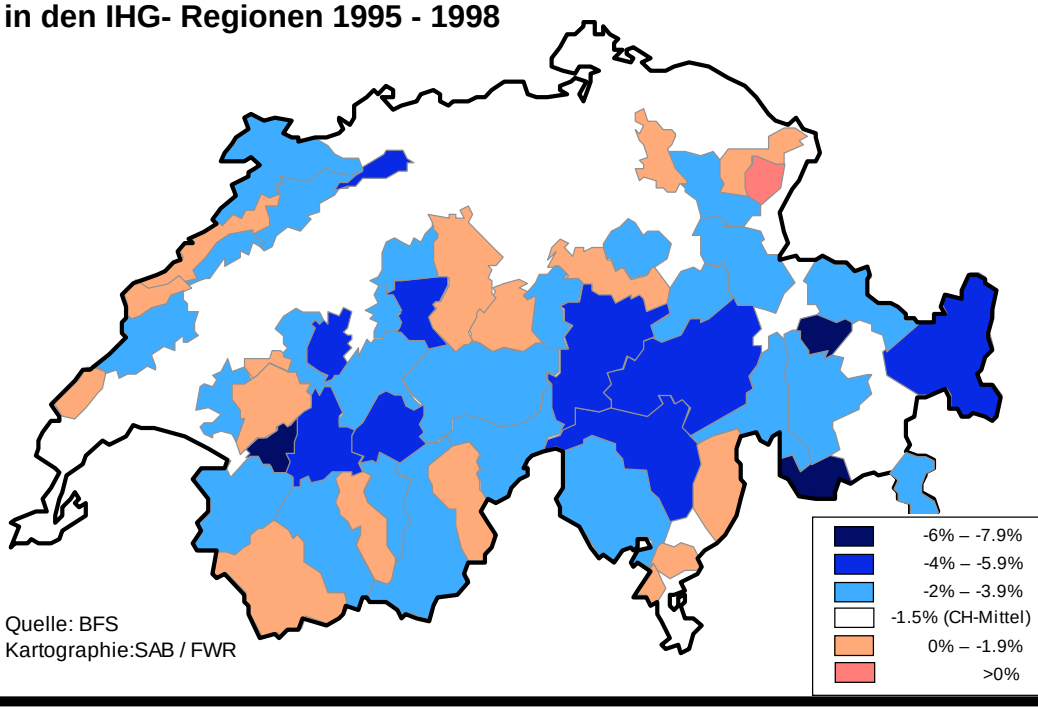
IRL&Co / ETH-Z / 05-09-15

© FWR - HSG

© FWR - HSG

Folgen des Strukturwandels:

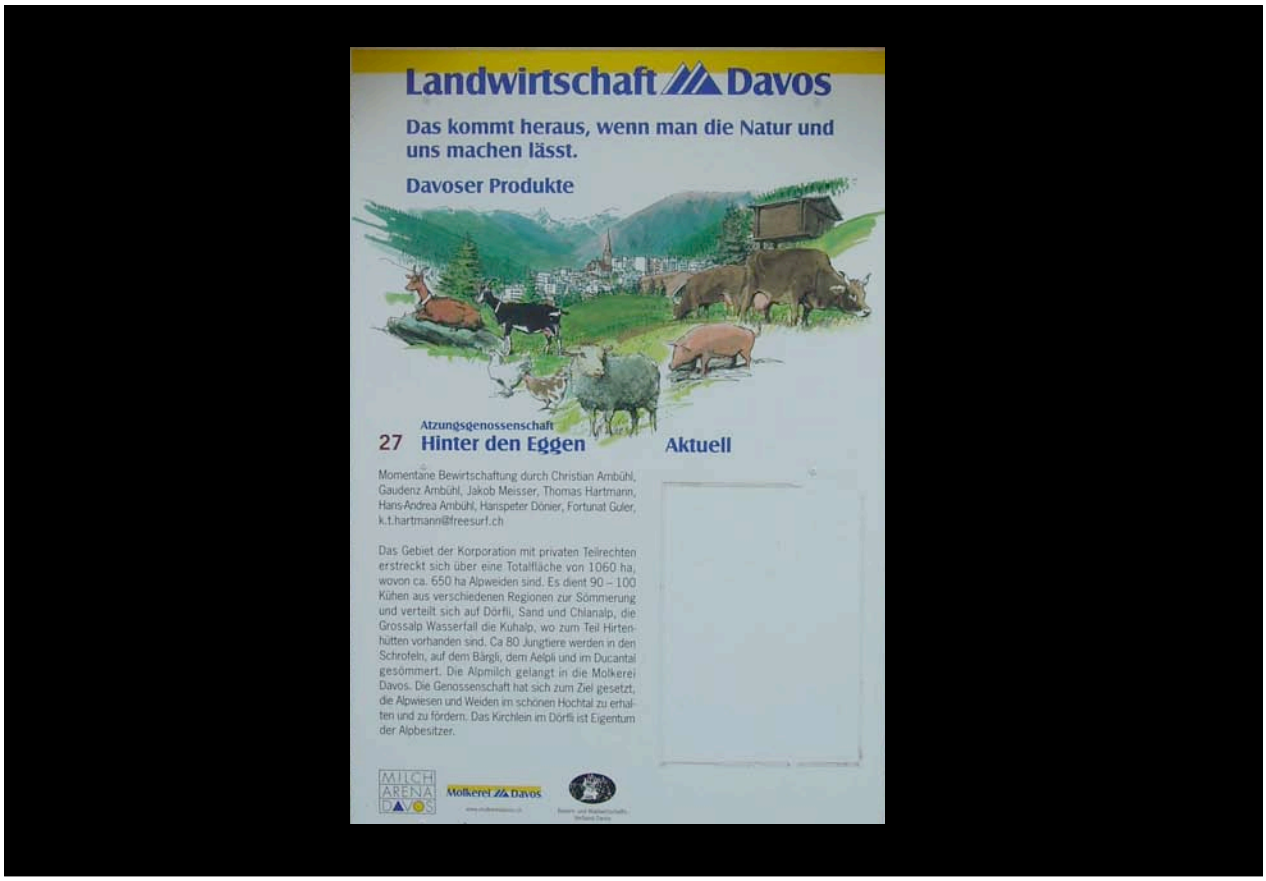
Durchschnittliche jährliche Arbeitsplatzentwicklung in den IHG- Regionen 1995 - 1998



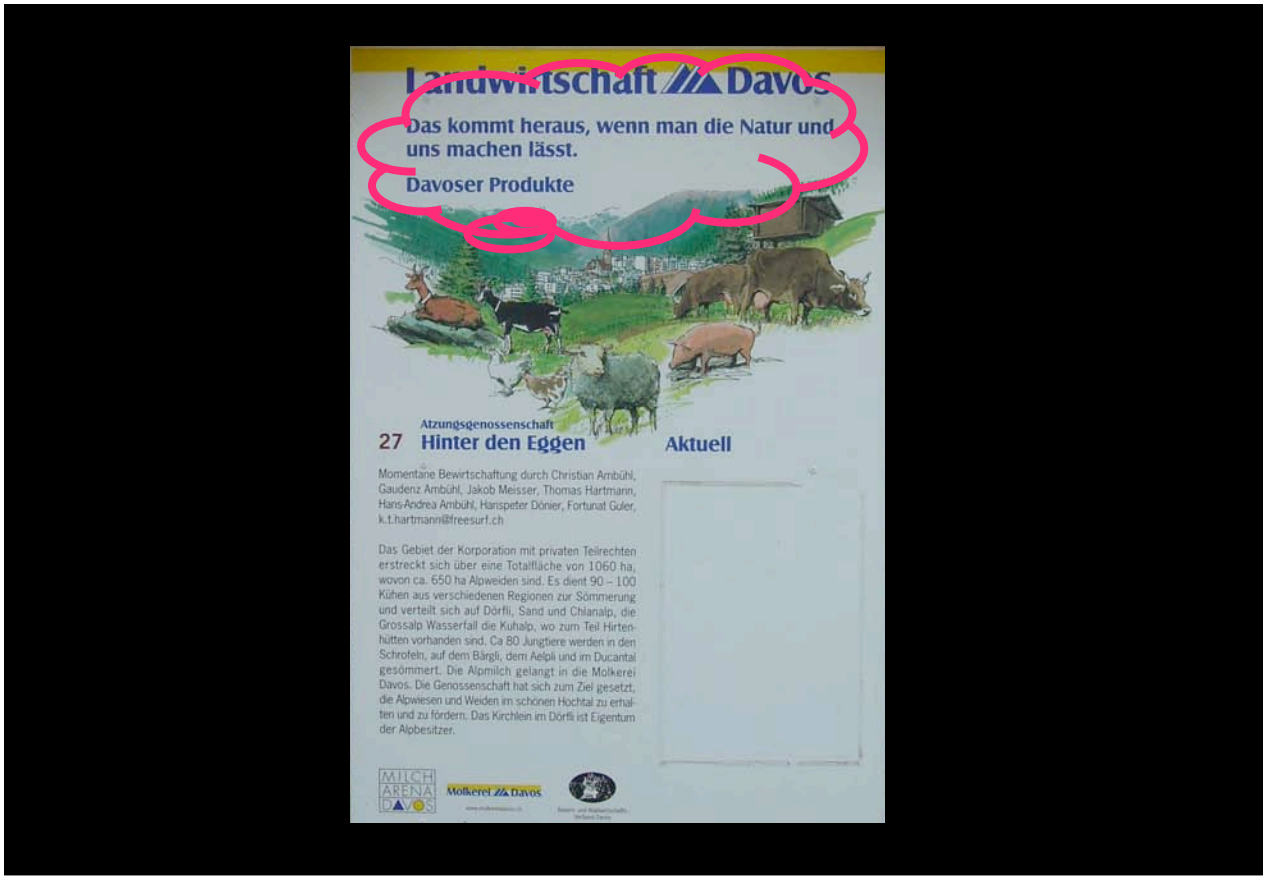
Quelle: BFS
Kartographie:SAB / FWR

© FWR - HSG

© FWR - HSG

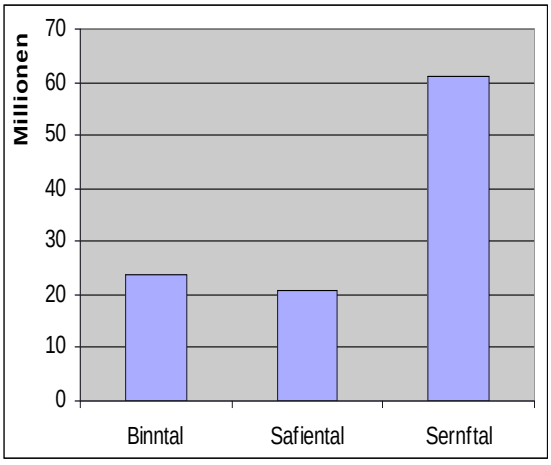


© FWR - HSG

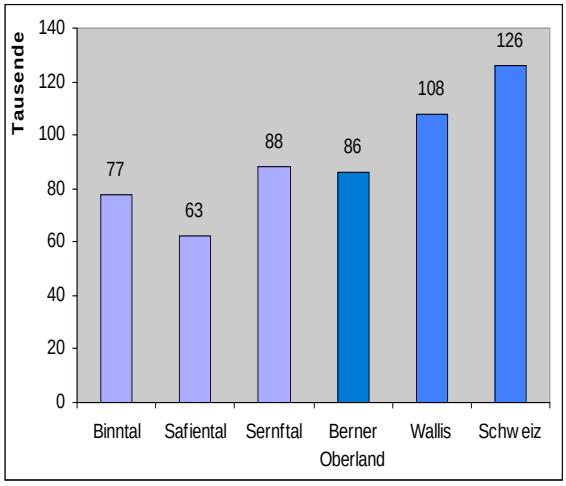


© FWR - HSG

Bruttowertschöpfung in drei Testgebieten (NFP48)



Bruttowertschöpfung Testgebiete 2001 (in Mio. Fr.)

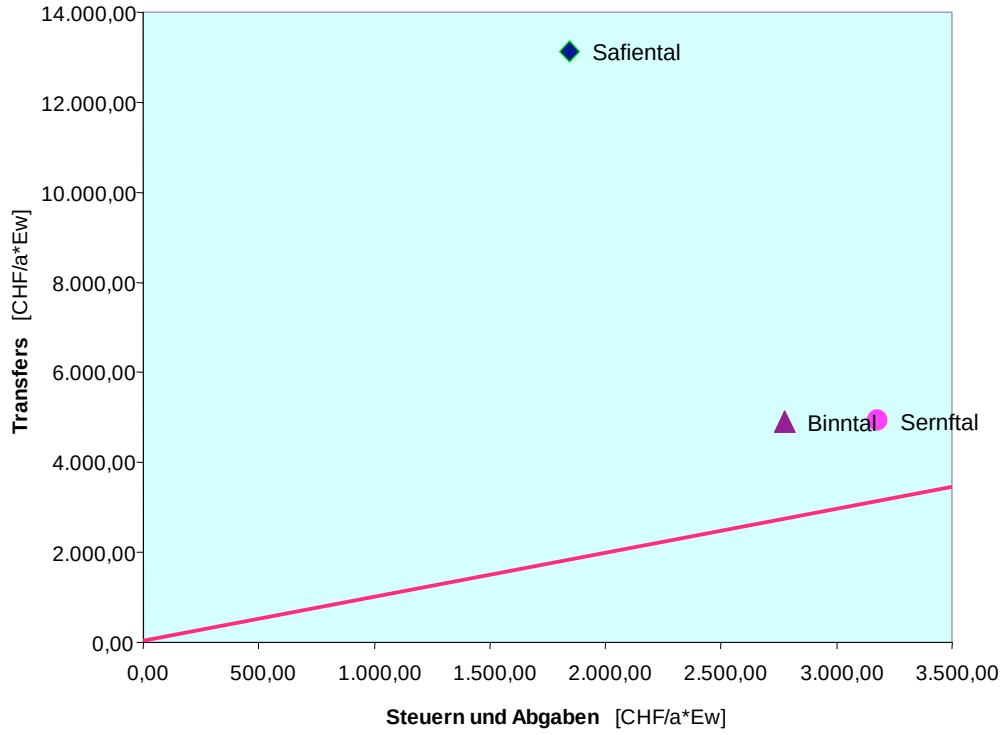


Bruttowertschöpfung / Beschäftigte 2001 (in Tsd. Fr.)

Quelle:BAK, BFS, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, eigene Berechnungen

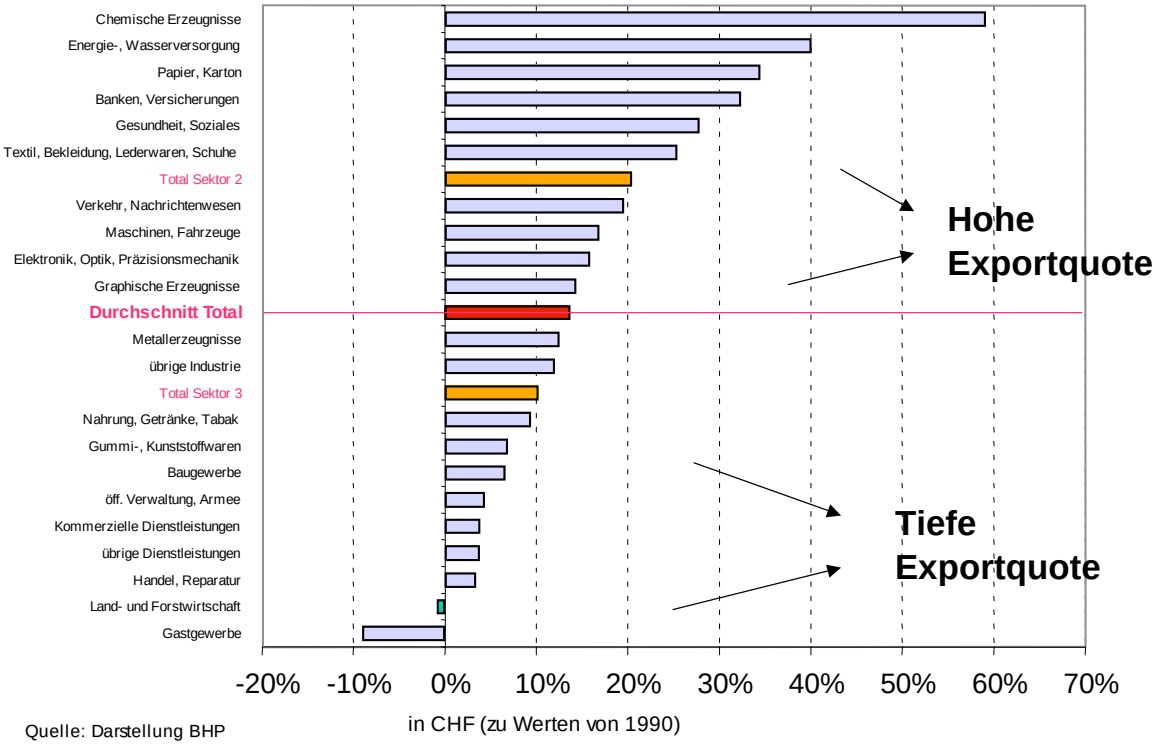
© FWR - HSG

Transfers „in“ und „aus“ den Testgebieten



© FWR - HSG

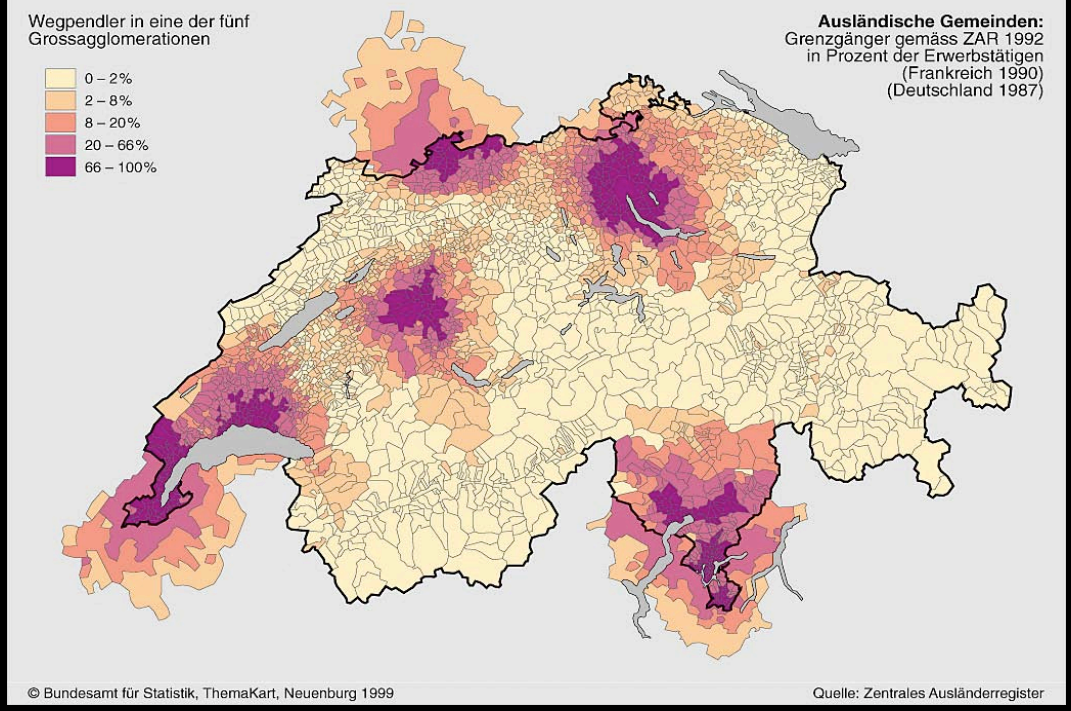
Unterschiede der Branchenproduktivität 1990-98



Quelle: Darstellung BHP

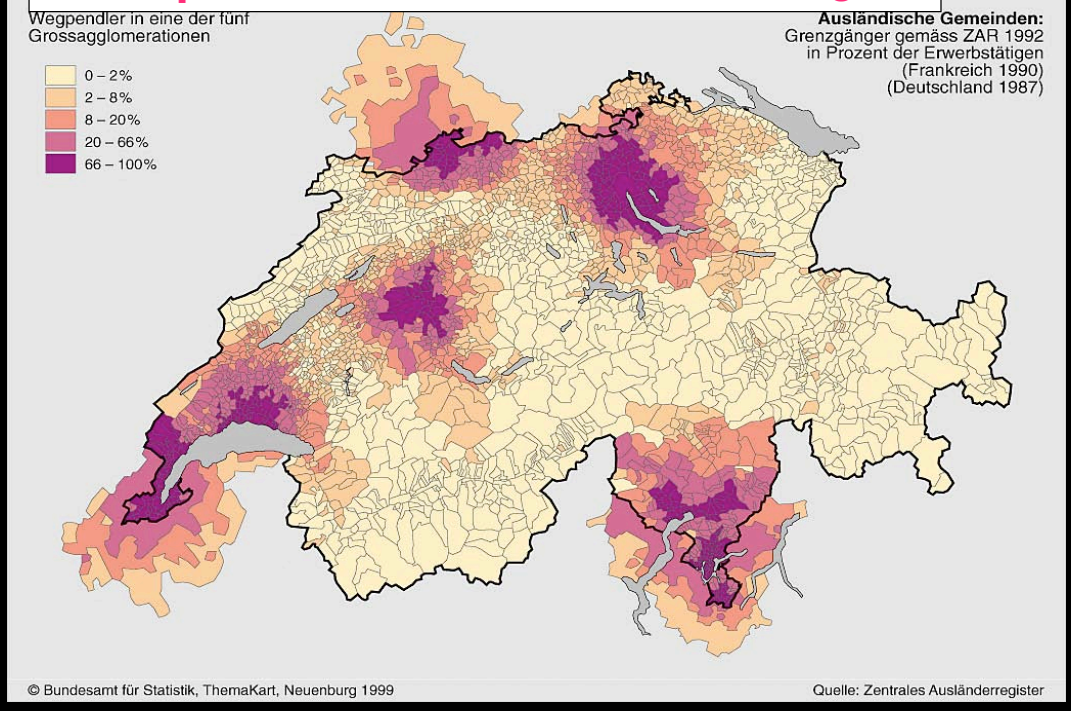
© FWR - HSG

Einzugsgebiete der 5 Grossagglomerationen, 1990



© FWR - HSG

Metropolen = Motoren der Entwicklung



© FWR - HSG

© FWR - HSG

GESAMTAUFLAGE: 144 679 EXEMPLARE FR. 2.20 AZ 7000 CHUR

GRAUBÜNDEN

DIENSTAG, 15. FEBRUAR 2005 NR. 38

Das Zürcher Migros-Museum zeigt Arbeiten des britischen Künstlers Paul Noble.
KULTUR SEITE 21

Trotz der vielen Bananenplantagen ist Costa Rica keine Bananenrepublik.
TOURISMUS SEITE 23

Den Nissan 350Z gibt es ab diesem Frühling auch als klassischen Roadster.
AUTO UND MOTOR SEITE 27

DIE SÜDOSTSCHWEIZ

www.suedostschweiz.ch

ZEITRAUREDAKTION: KOMERCIALSTRASSE 22, POSTFACH, 7007 CHUR, TEL. 081 255 50 50, FAX 081 255 51 02

INSERATE: ALEXANDERSTRASSE 24, 7001 CHUR, TEL. 081 255 83 83, FAX 081 255 83 84

Bombe tötet Libanons Ex-Premier

Rafik Hariri und neun weitere Menschen lassen bei einem Anschlag in Beirut ihr Leben.

ap.- Der ehemalige libanesische Ministerpräsident Rafik Hariri ist gestern einem Bombenanschlag zum Opfer gefallen. Ausser Hariri kamen nach offiziellen Angaben neun Menschen ums Leben. Rund 100 wurden verletzt. Es war einer der schwersten Bombenanschläge im Libanon seit Ende des Bürgerkriegs 1990. Hariri war von 1992 bis 1998 und von 2000 bis letzten Oktober Premier. Staatspräsident Emile Lahud bezeichnete den Anschlag als dunklen Punkt in der Geschichte des Libanons. Der Oberste Verteidigungsrat rief eine dreitägige Staatstrauer aus.

Islamisten bekennen sich

Zur Tat bekannte sich eine bislang unbekannte islamische Organisation. In einem vom Fernsehsender El Jazeera ausgestrahlten Video erklärte ein

Die Wirtschaft kann auf Randregionen verzichten

Der Schweizer Föderalismus schadet der Wirtschaft: Laut einer Studie braucht das Land sechs grosse Zweckregionen.

ap./se.- Die Stiftung Avenir Suisse möchte den Schweizer Föderalismus den Regeln der modernen Wirtschaftspolitik anpassen. Sie schlägt in einer gestern publizierten Studie die Gründung von sechs überkantonalen Zweckregionen vor, welche neue wirtschaftliche Dynamik erzeugen sollen. Die Zweckregionen um die Städte Zürich, Basel, Bern, Genf, Lausanne und Lugano würden über eigene Parlamente, Exekutiven und allenfalls auch über die Steuerhoheit verfügen. Ihre Aufgabe wäre es, dringende überkantonale Probleme flexibel zu lösen.

▸ KOMMENTAR
▸ SEITE 13

Auf in die Zukunft: Thomas Helds Denkfabrik Avenir Suisse möchte die Schweiz nach wirtschaftlichen Kriterien neu strukturieren.

KOMMENTAR

Definitiv des Guten zu viel

• VON DANIEL FOPPA, BERN

Sicher, der Schweizer «Kantönligeist» treibt bisweilen bizarre Blüten. Angesichts der heutigen Mobilität ist es überholt, dass jeder Kanton seinen eigenen Lehrplan pflegt, und angesichts der Kostenexplosion im Gesundheitswesen ist es ein Luxus, dass alle Stände ihre eigene Spitalplanung betreiben. Reformen sind in der Tat nötig und provokative Forderungen à la Avenir Suisse grundsätzlich nichts Schlechtes.

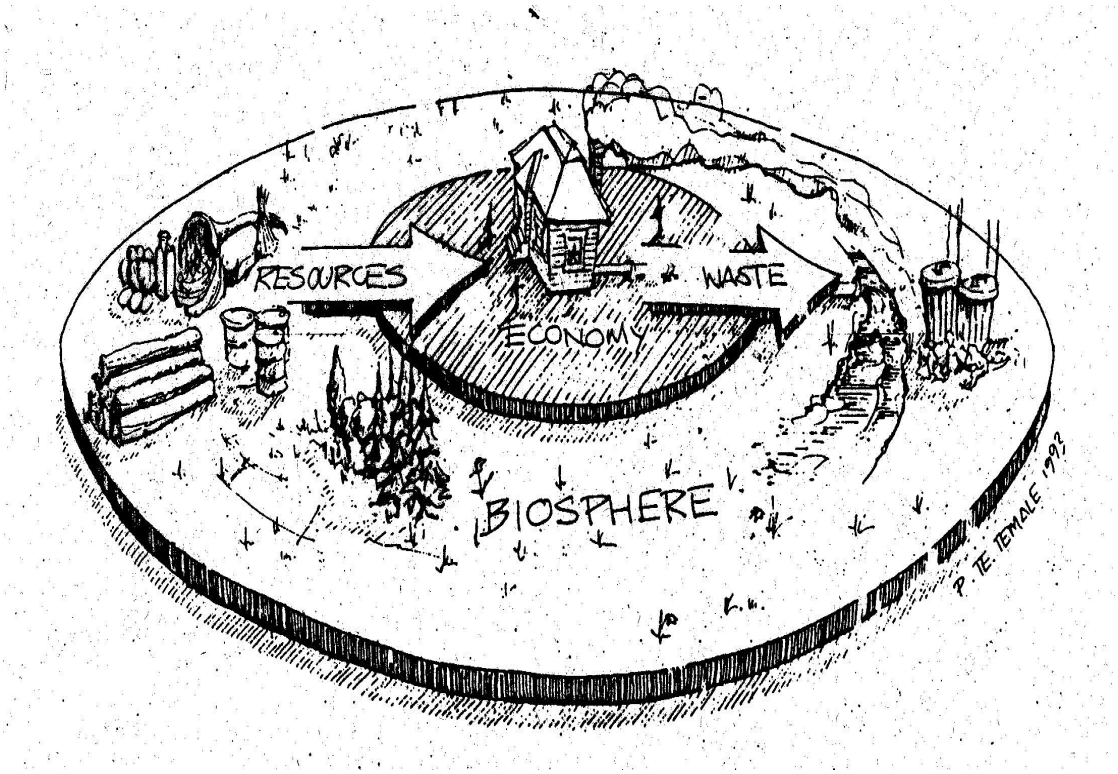
Doch die nun von der Denkfabrik vorgebrachten Ideen schiessen über das Ziel hinaus. Wenn zum Beispiel die Ständeratssitze künftig im Verhältnis zu den kantonalen Bevölkerungszahlen vergeben und ein Teil der Nationalräte auf

© FWR - HSG

Sind Agglomerationen und Metropol-Räume “rentabel“?

➔ Zentrum-Umland-Problematik

© FWR - HSG



© FWR - HSG

1. “Unrentable“ Schweiz?

   Was soll das? Gibt es das überhaupt?
   Und wenn ja: wo liegt sie?

   ➔ Vom traditionellen Gesellschafts-Vertrag als Solidaritäts-Pakt zur Neuen Rücksichtslosigkeit

© FWR - HSG

IRL 05 / Landmanagement / ETH-Z 15.9.2005

Landmanagement für die unrentable Schweiz Zur Logik der Investoren

Martin Boesch / Universität St.Gallen

1. Unrentable Schweiz?
2. **Landmanagement**
3. Stichworte zum Kontext
4. Landmanagement als Regionalpolitik

© FWR - HSG

2. Landmanagement

Neuer Begriff? (vgl. Referat Prof. H. Magel)

von der Mikro- zur Makro-Ebene:
Management ➔ BWL / KMU: facility management

© FWR - HSG

2. Landmanagement

Neuer Begriff? (vgl. Referat Prof. H. Magel)

von der Mikro- zur Makro-Ebene:
Management ➔ BWL / KMU: facility management
➔ trad. Meliorationen

IRL&Co / ETH-Z / 05-09-15
© FWR - HSG

2. Landmanagement

Neuer Begriff? (vgl. Referat Prof. H. Magel)

von der Mikro- zur Makro-Ebene:
Management ➔ BWL / KMU: facility management
➔ trad. Meliorationen
aber auch: ➔ “Raumplanung” / Regionalpolitik

nämlich: Management der Ressource
„Land“ / Boden / Raum als öffentliche Aufgabe

➔ Spannungsfeld private <> öffentliche Interessen

© FWR - HSG

IRL 05 / Landmanagement / ETH-Z 15.9.2005

Landmanagement für die unrentable Schweiz Zur Logik der Investoren

Martin Boesch / Universität St.Gallen

1. Unrentable Schweiz?
2. Landmanagement
3. **Zum Kontext**
4. Landmanagement als Regionalpolitik

© FWR - HSG

3. **Zum Kontext**

- Property rights
- Standort-Entscheide
- Standort-Kosten
- Investitions-Entscheide
- Nutzung / Bewirtschaftung

© FWR - HSG

3. **Zum Kontext**

- **Property rights: 2 Planungs-Modi**

© FWR - HSG

Systemelemente

Eigentums-rechte

© FWR - HSG

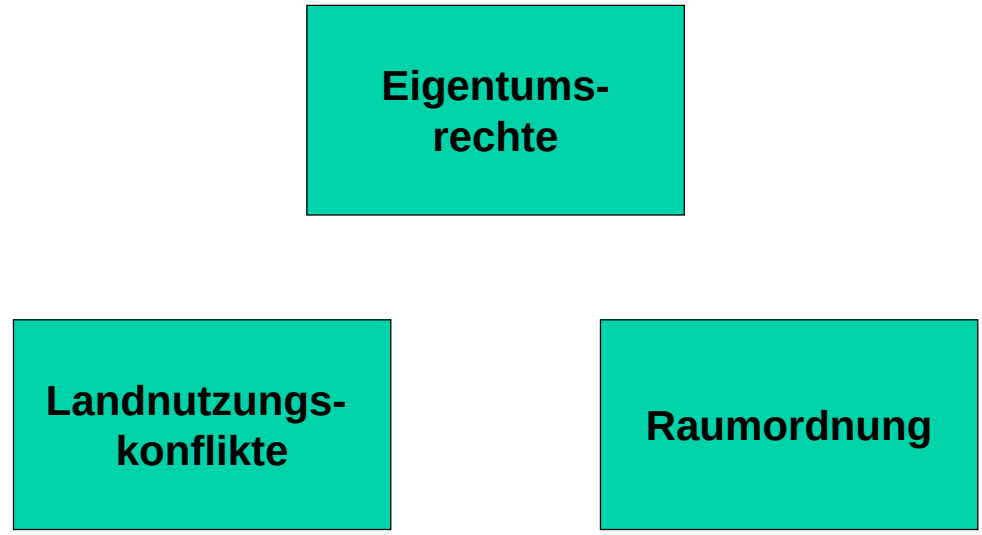
Systemelemente

Eigentums-rechte

Landnutzungs-konflikte

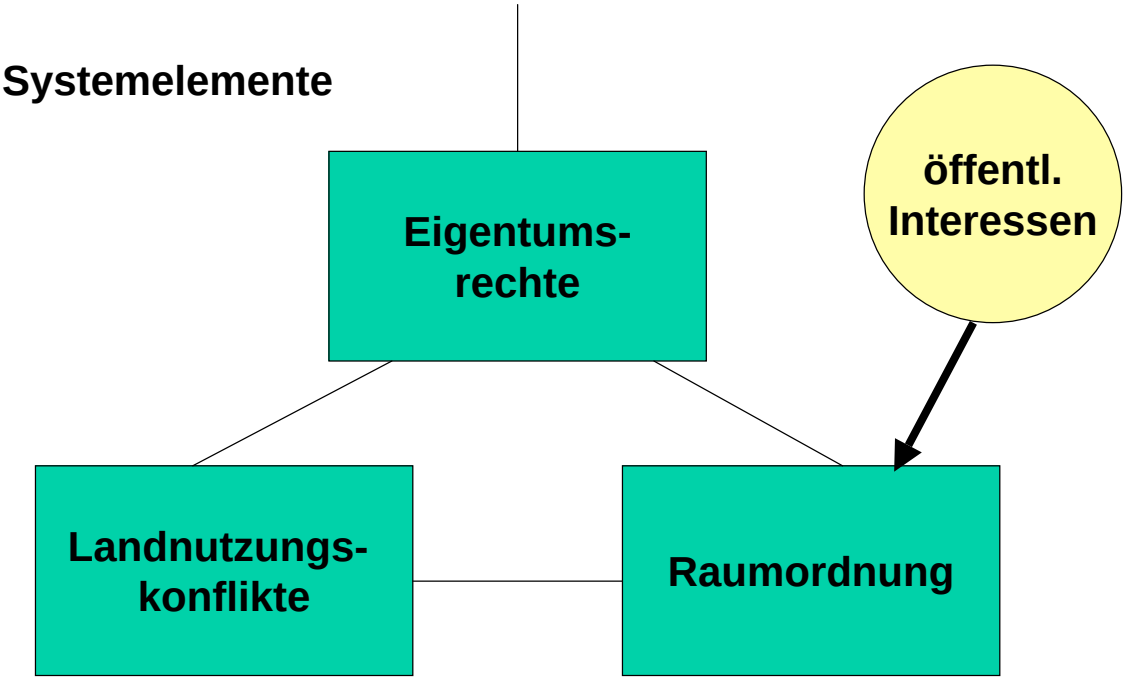
© FWR - HSG

Systemelemente



© FWR - HSG

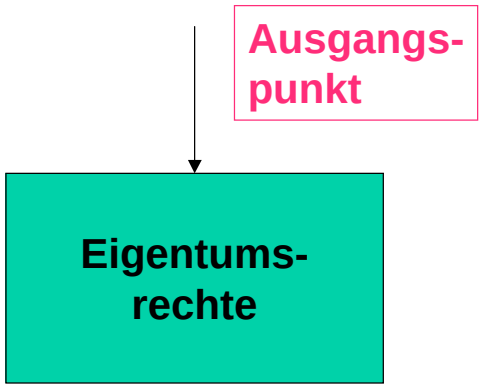
Systemelemente



© FWR - HSG

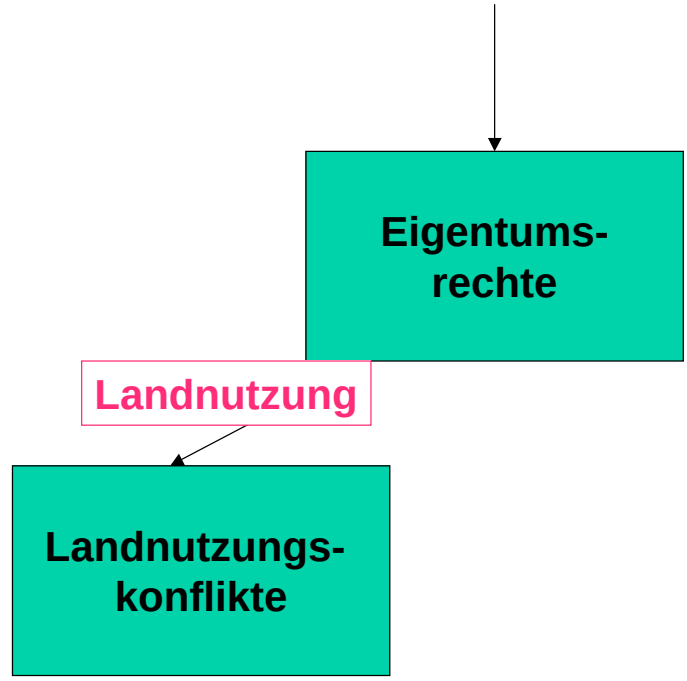
Planungs-Prozess I: end-of-pipe

© FWR - HSG



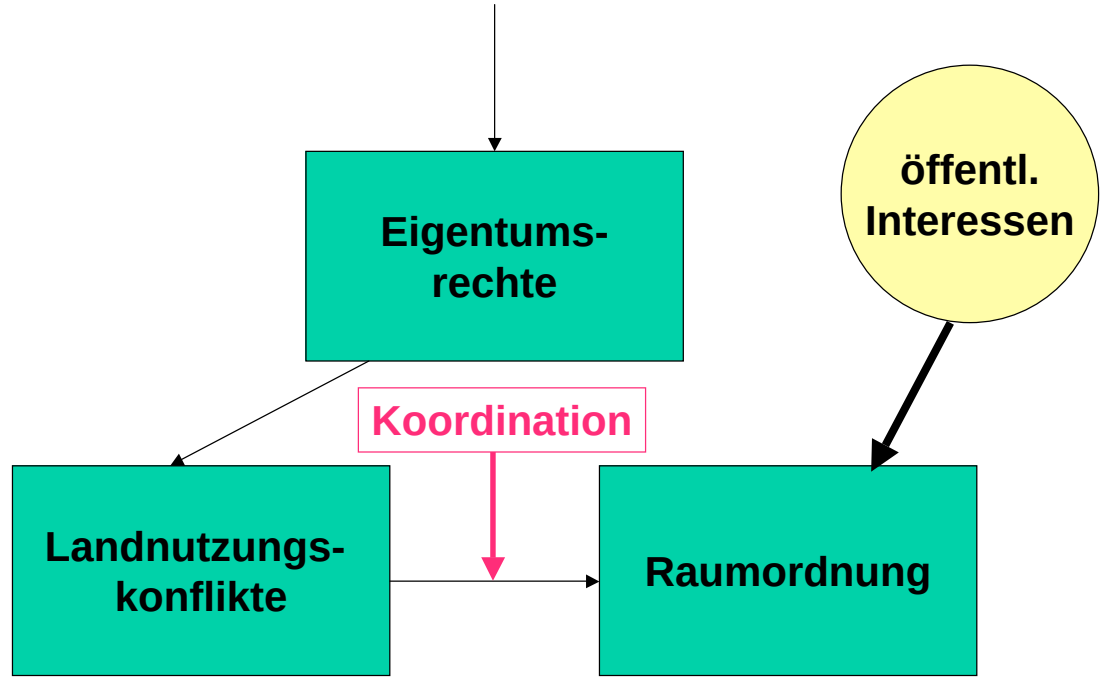
Planungs-Prozess I: end-of-pipe

© FWR - HSG



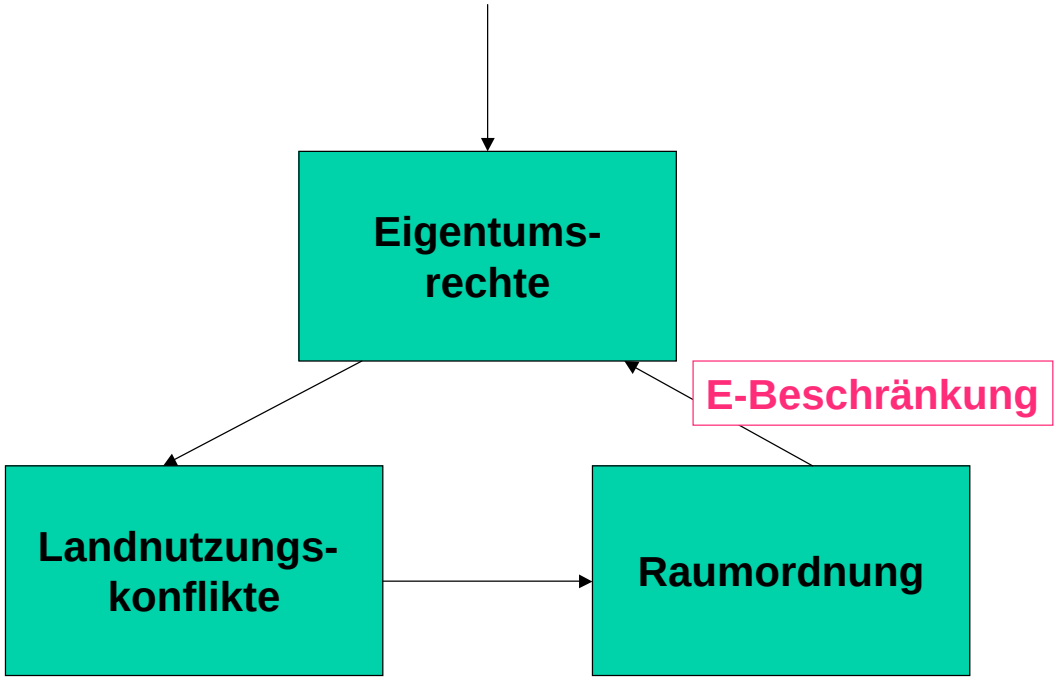
Planungs-Prozess I: end-of-pipe

© FWR - HSG



Planungs-Prozess I: end-of-pipe

© FWR - HSG

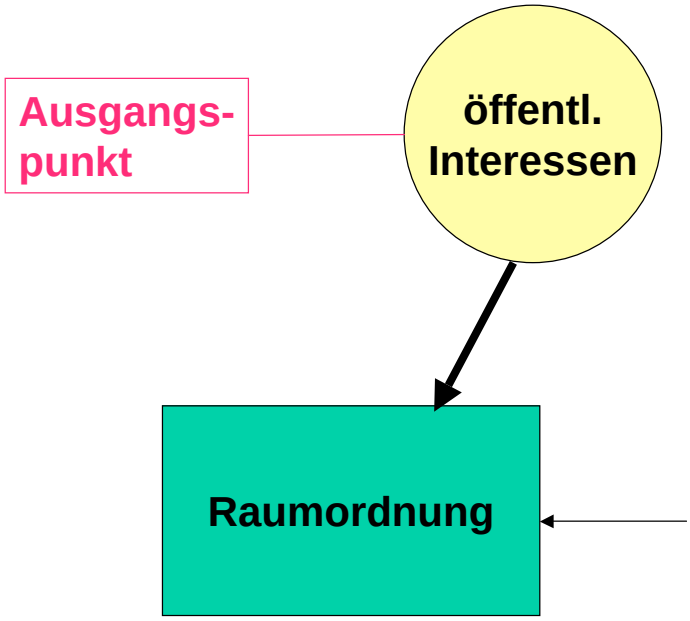


Planungs-Prozess I: end-of-pipe

© FWR - HSG

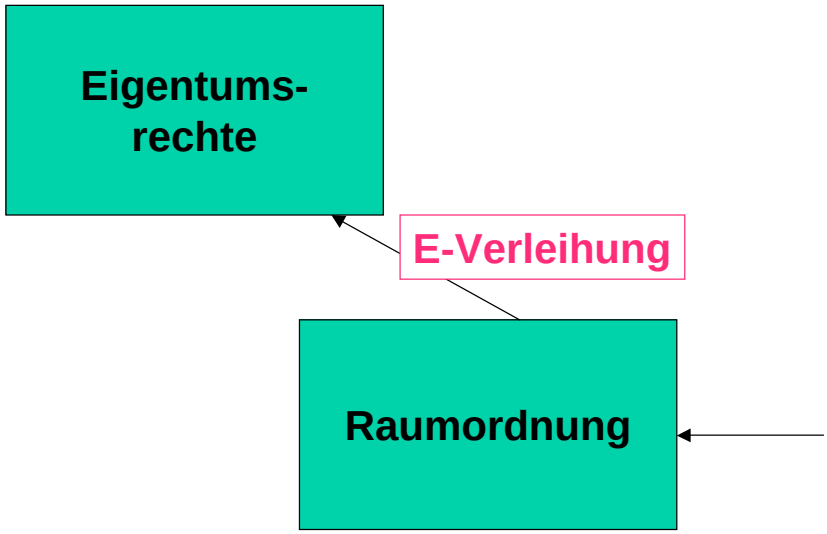
Planungs-Prozess II: Vorsorge-Planung

© FWR - HSG



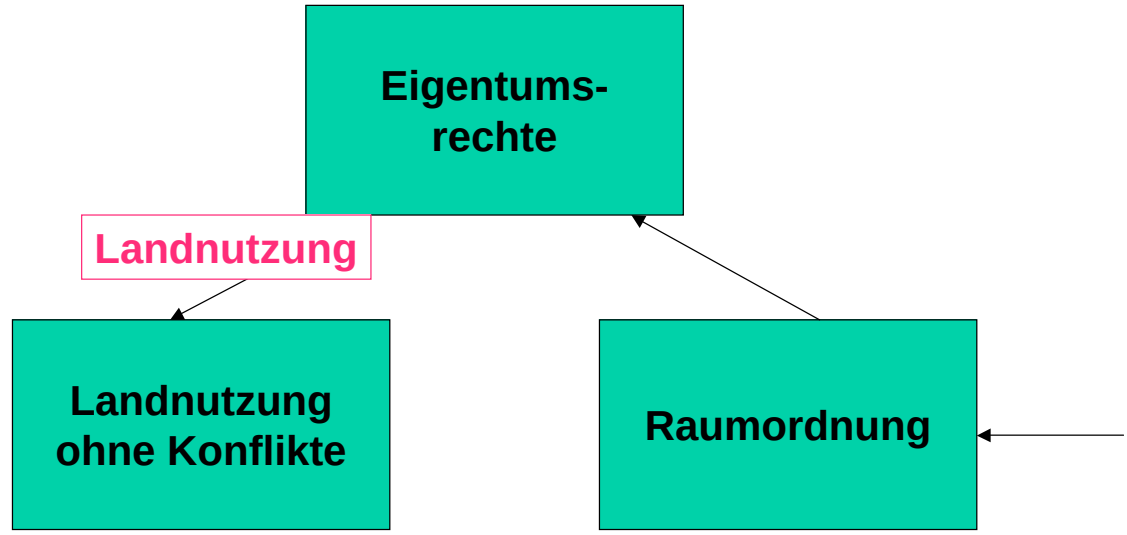
Planungs-Prozess II: Vorsorge-Planung

© FWR - HSG



Planungs-Prozess II: Vorsorge-Planung

© FWR - HSG



Planungs-Prozess II: Vorsorge-Planung

© FWR - HSG

3. **Zum Kontext**

- Property rights
- **Standort-Entscheide: 2 modi**
  - **Fall Galmiz: bester Standort**
  - **Revision RPG: maximale Nutzung**

© FWR - HSG

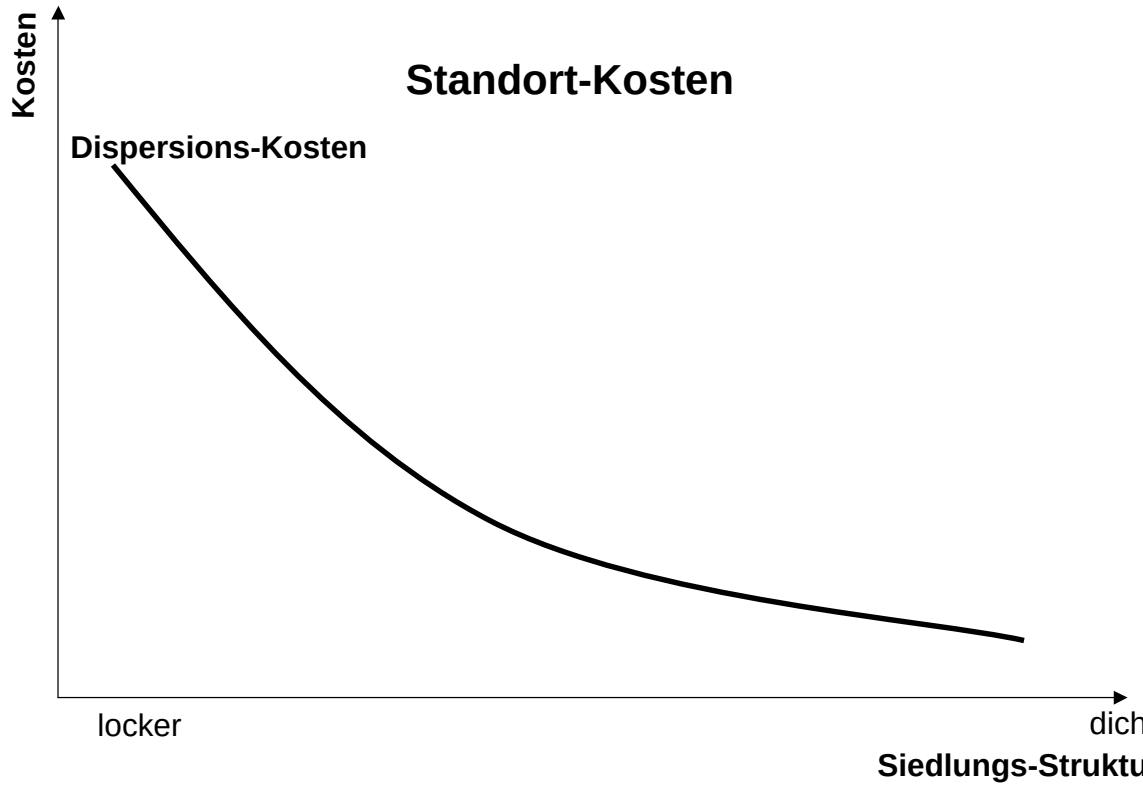
© FWR - HSG

3. **Zum Kontext**

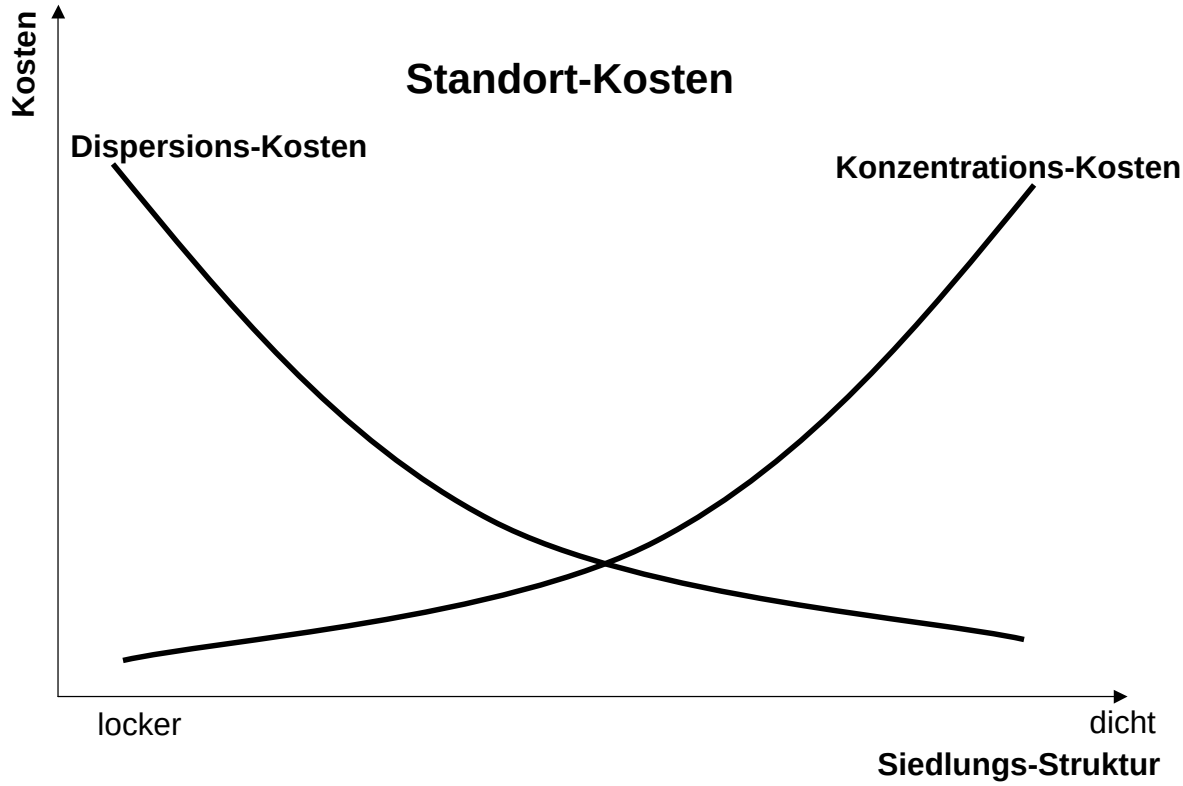
- Property rights
- Standort-Entscheide
- **Standort-Kosten**

IRL&Co / ETH-Z / 05-09-15

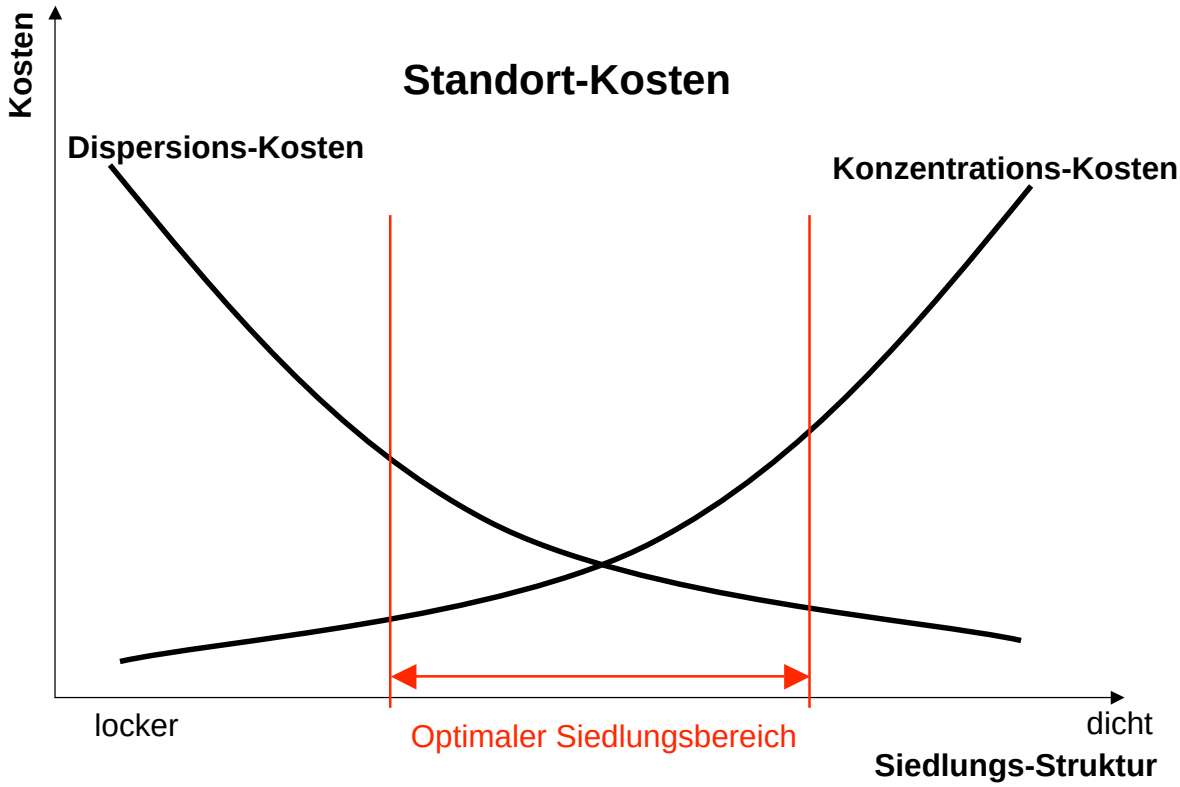
© FWR - HSG



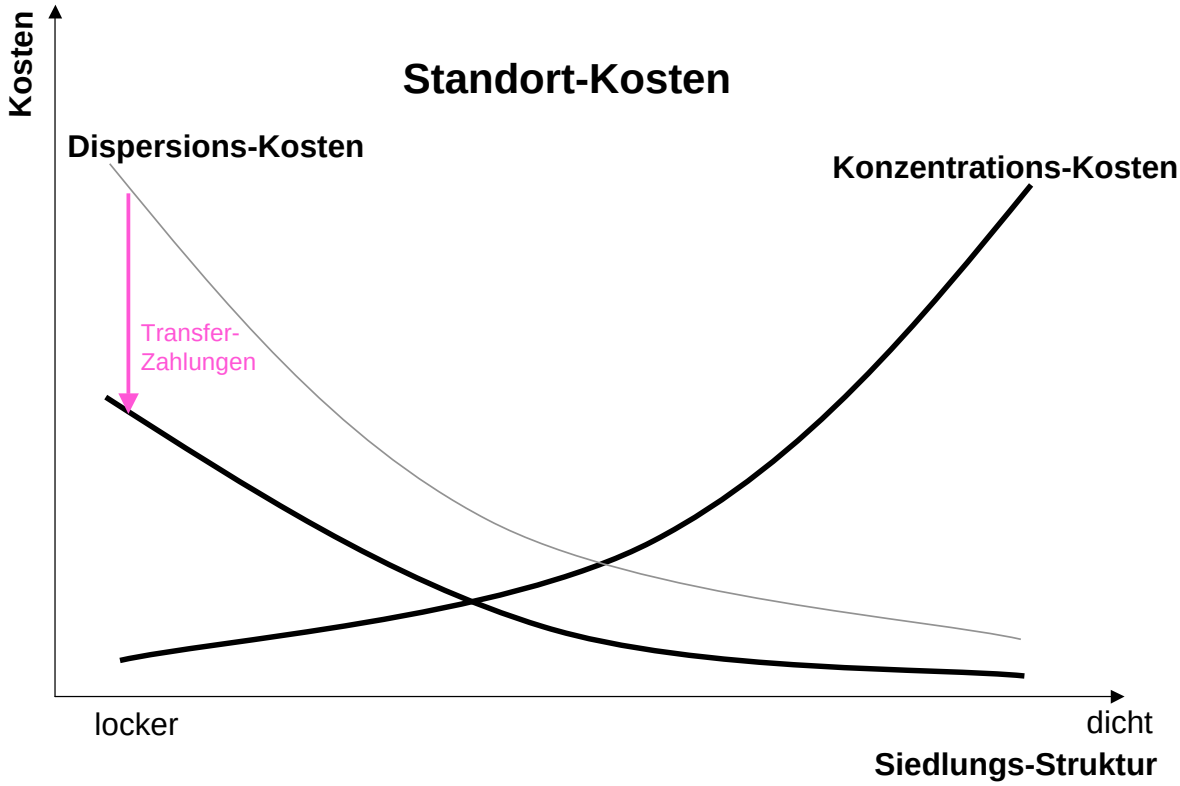
© FWR - HSG



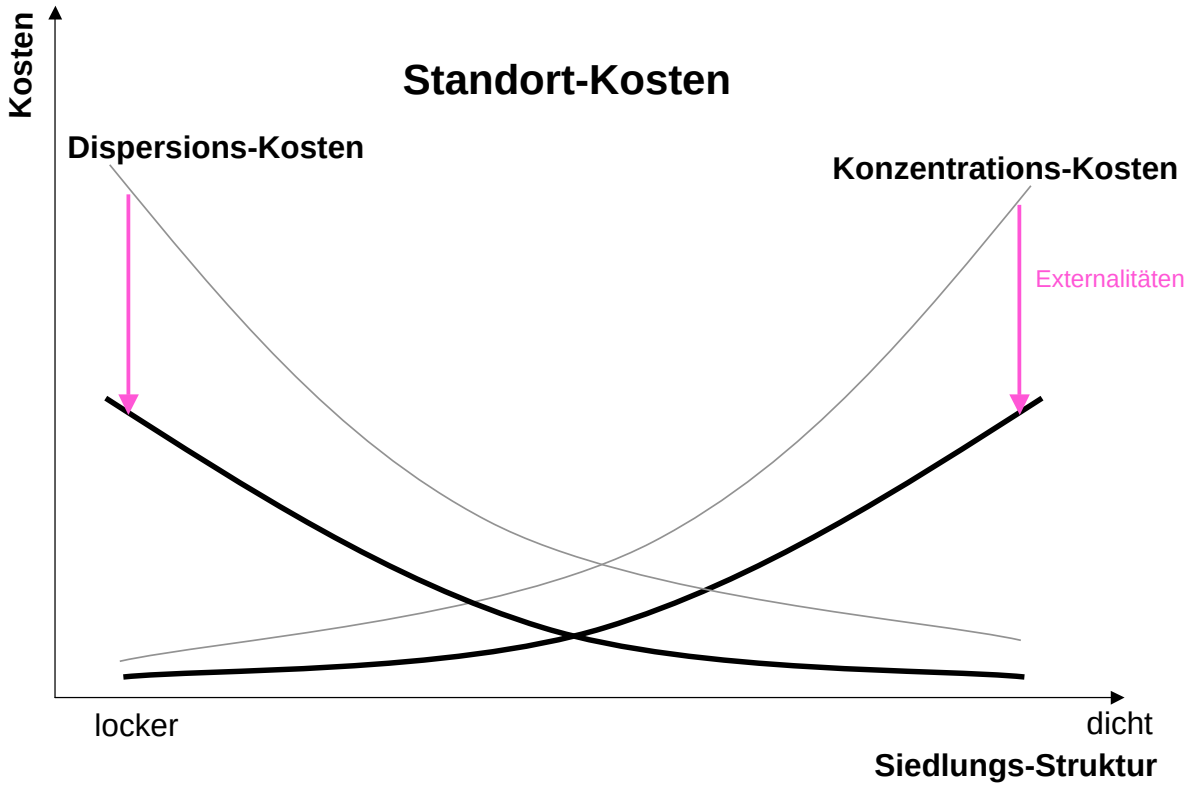
© FWR - HSG



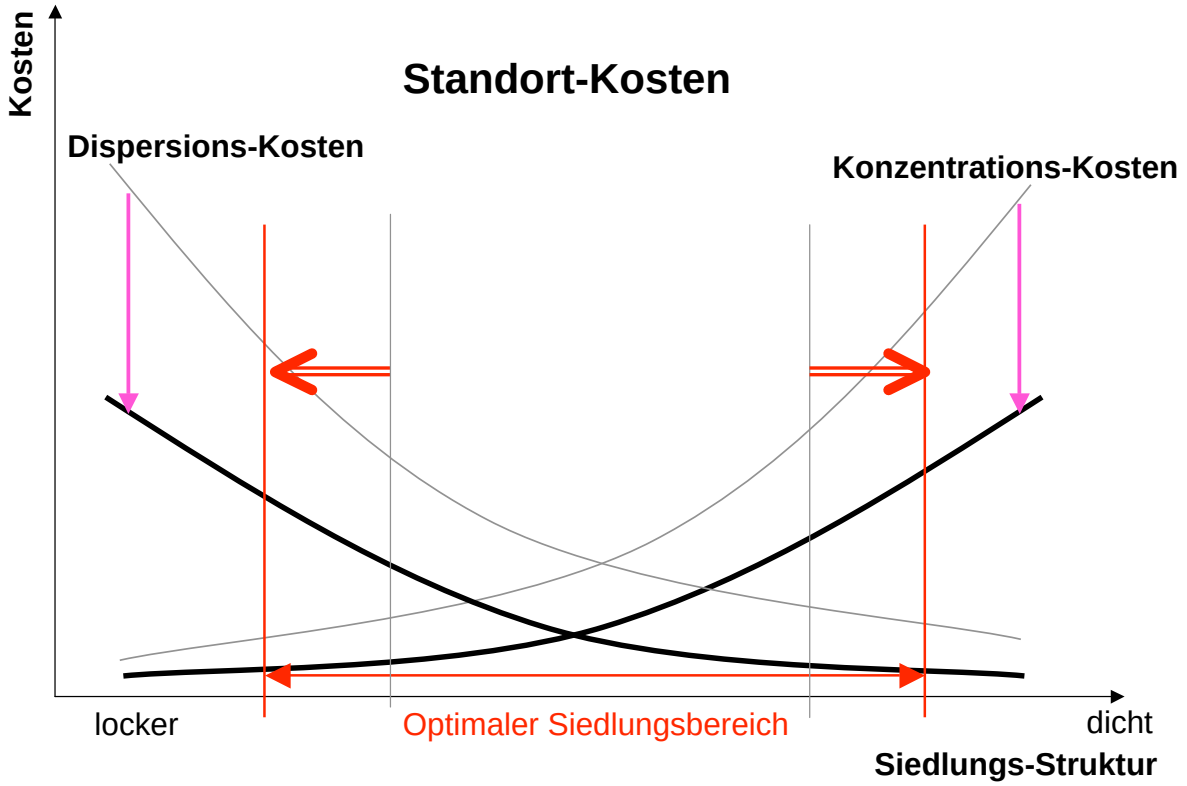
© FWR - HSG



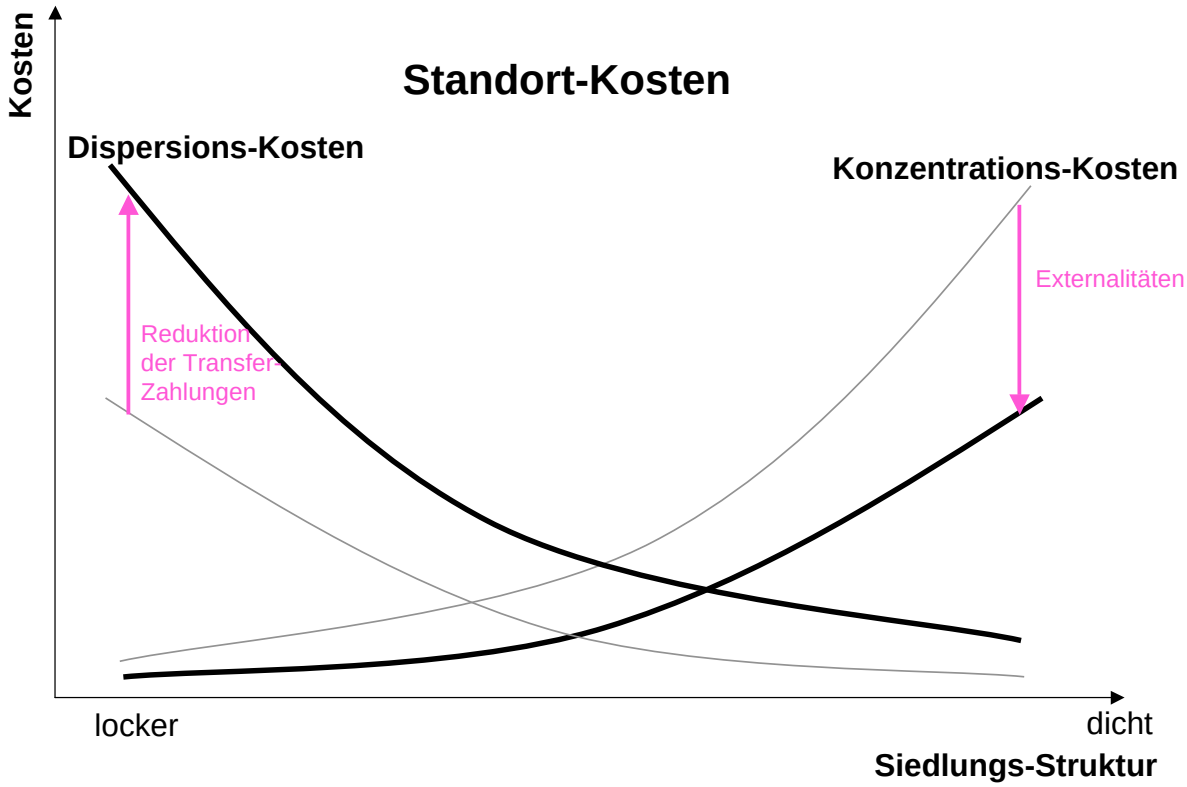
© FWR - HSG



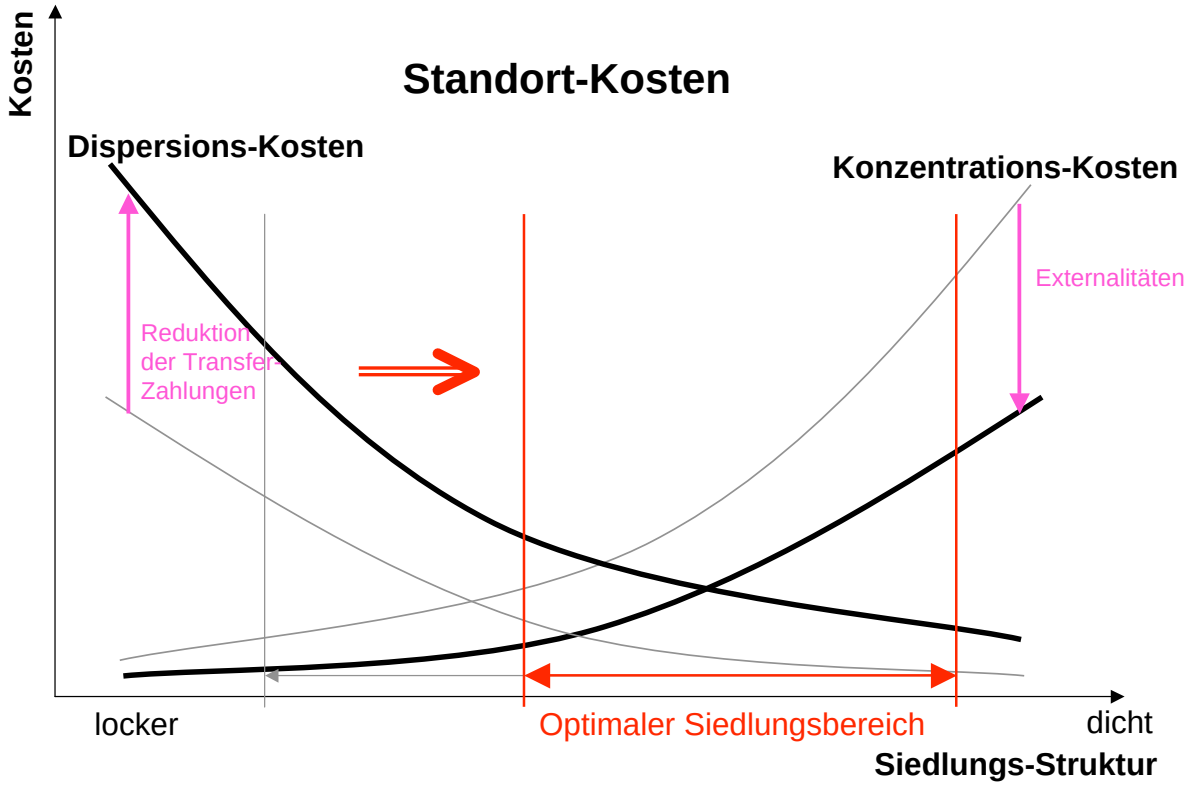
© FWR - HSG



© FWR - HSG



© FWR - HSG



© FWR - HSG

3. Zum Kontext

- Property rights
- Standort-Entscheide
- Standort-Kosten
- **Investitions-Entscheide:**
  private vs. öffentliche Perspektive
  hohe Rendite <> geringe Externalitäten
  Steuerung über Raumplanung & W‘förderung

© FWR - HSG

3. Zum Kontext

- Property rights
- Standort-Entscheide
- Standort-Kosten
- Investitions-Entscheide
- **Nutzung / Bewirtschaftung:**
  optimale Rendite durch Externalisierungen

© FWR - HSG

IRL 05 / Landmanagement / ETH-Z 15.9.2005

Landmanagement für die unrentable Schweiz
Zur Logik der Investoren

Martin Boesch / Universität St.Gallen

1. Unrentable Schweiz?
2. Landmanagement
3. Zum Kontext
4. **Landmanagement als Regionalpolitik**

© FWR - HSG

Trends & Lösungsansätze

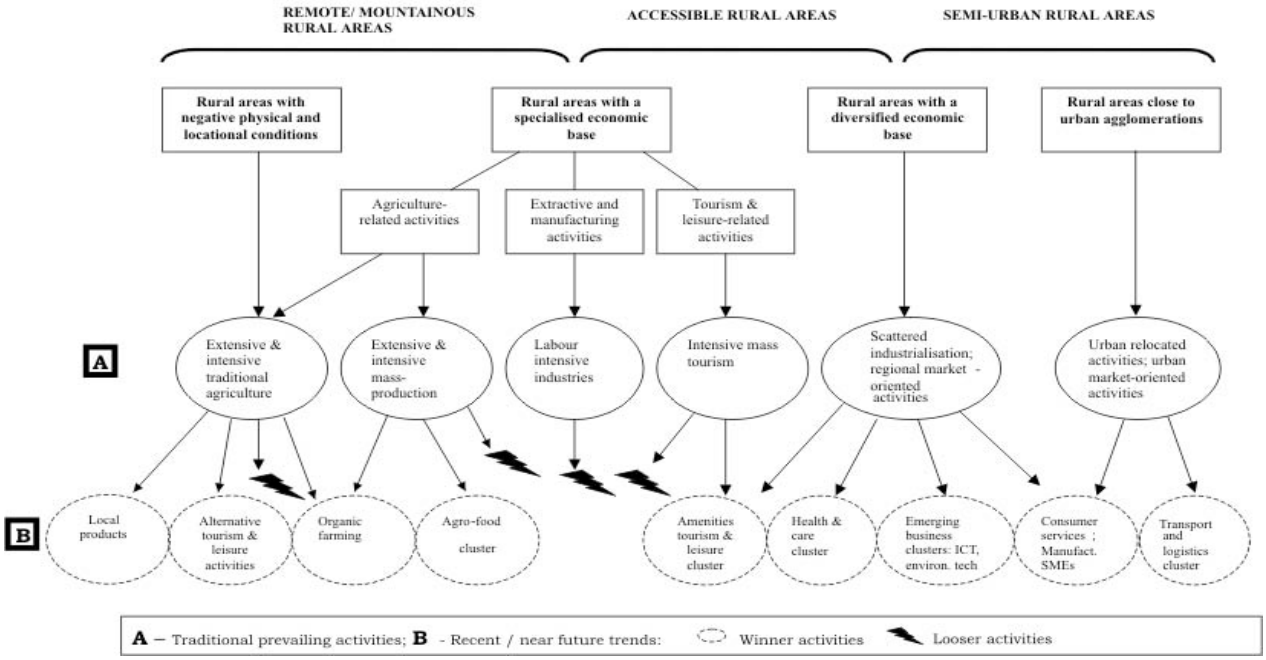
- Marktkräfte: Fortschreitende Regionalisierung
- Politik: Rückzug aus der Fläche

© FWR - HSG

Wertschätzung < > Wertschöpfung

© FWR - HSG

Standorte & Strategie-Optionen

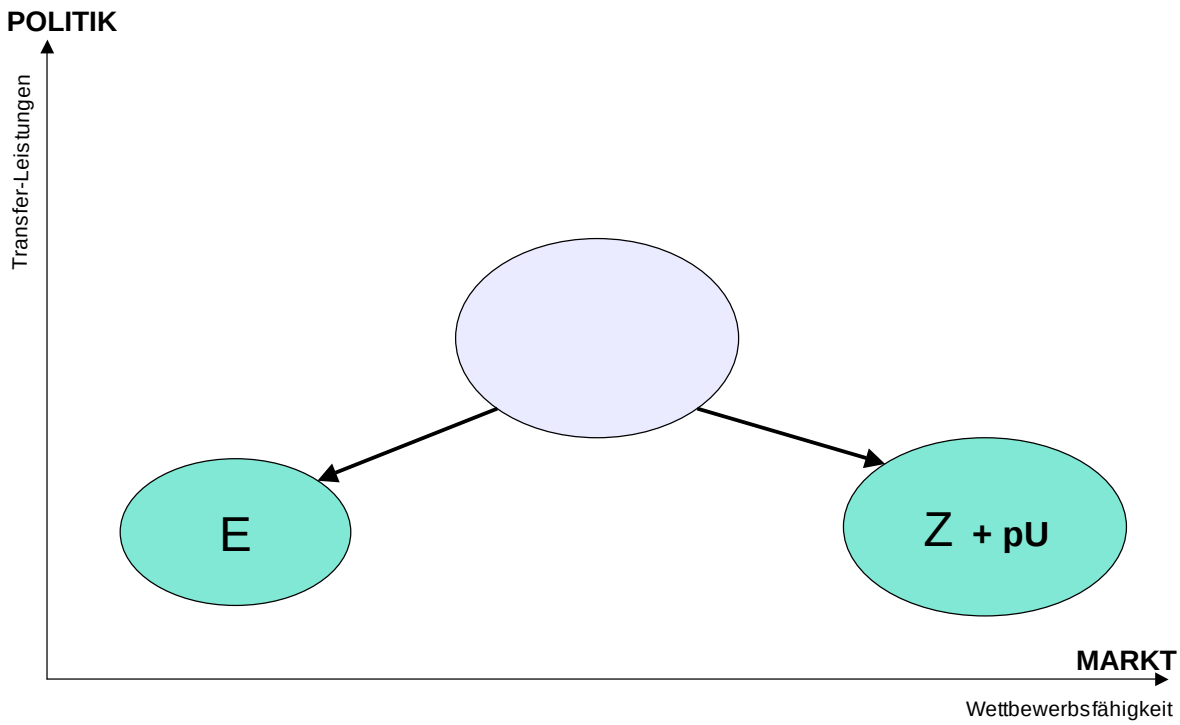


© FWR - HSG

Trends & Lösungsansätze

- Marktkräfte: Fortschreitende Regionalisierung
- Politik: Rückzug aus der Fläche
- Neue Regionalpolitik:
  - Verstärkung der Wettbewerbsfähigkeit
  - Leistungsaufträge für Transfermittel der öffentlichen Hand

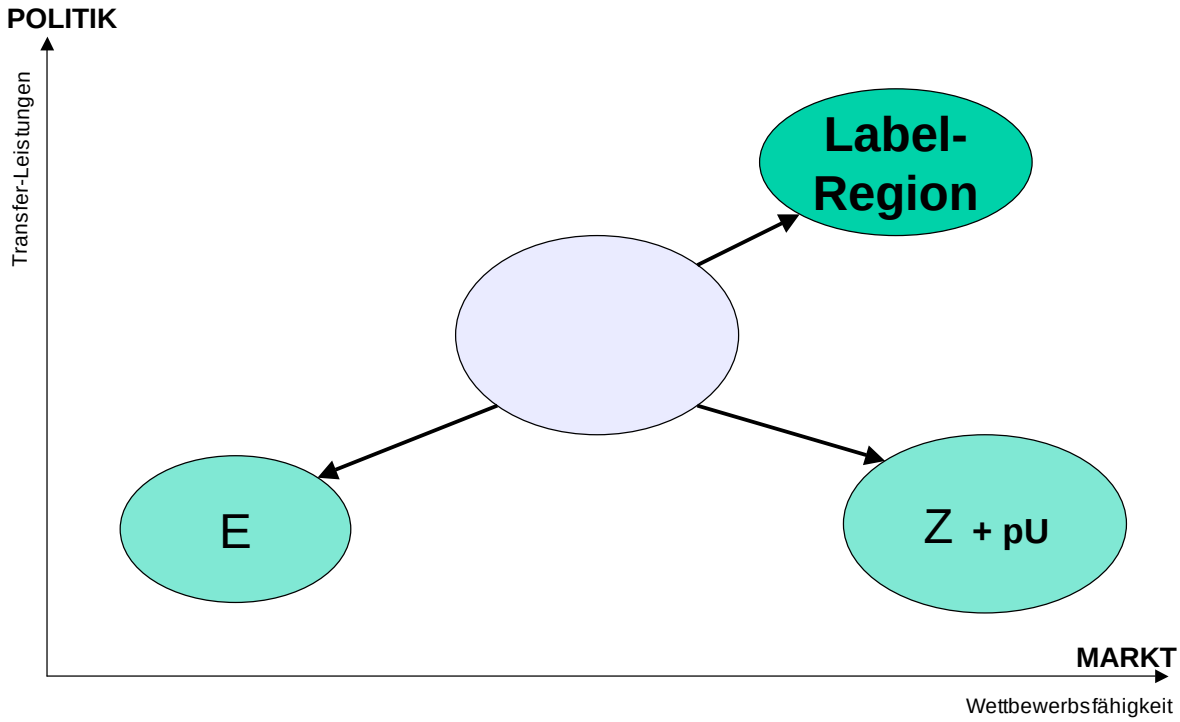
© FWR - HSG



Zukunft der Regionalpolitik ?

Quelle: NFP48

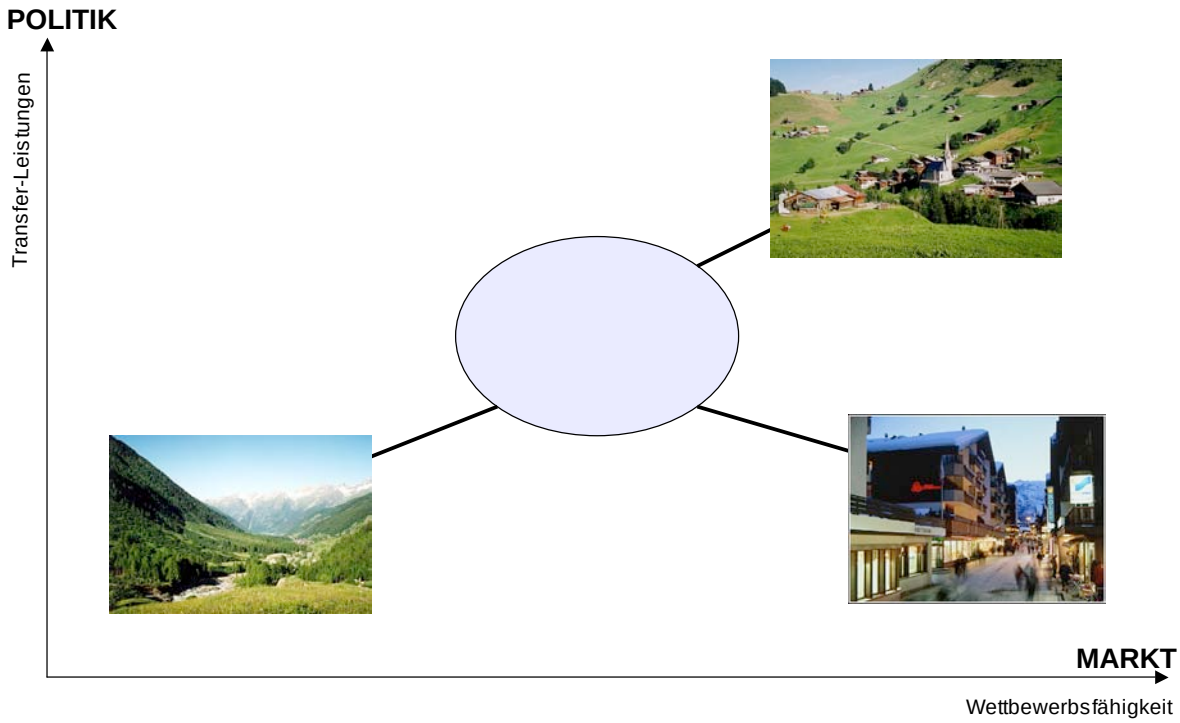
© FWR - HSG



Differenzierung der Regionalpolitik

Quelle: NFP48

© FWR - HSG



Differenzierung der Regionalpolitik

Quelle: NFP48

© FWR - HSG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

© FWR - HSG

www.fwr.unisg.ch